

Für Schüler, die in den Jahrgängen 8-10 den Grundkurs besuchen:

aus dem Kernlehrplan Deutsch:¹

„Diejenigen Schülerinnen und Schüler, die an Gesamtschulen, den Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss nach Klasse 10 – erwerben, sollen im Vergleich zu dem oben aufgeführten Kompetenzprofil für den Sekundarabschluss I – Fachoberschulreife –

- über ein Grundrepertoire *kommunikativer Handlungsfähigkeit* verfügen
- über ein grundlegendes methodisches Repertoire im Bereich Lesen – Umgang mit Texten und Medien verfügen, Texte und Textsorten von mittlerem Schwierigkeitsgrad untersuchen, Beobachtungsergebnisse auswerten und darstellen
- über ein grundlegendes methodisches Repertoire im Bereich Reflexion über Sprache verfügen, um Beobachtungen an Texten sowie an Sprech- und Schreibhandlungen anzustellen, auszuwerten und darzustellen; in alltagsüblichen Kommunikationssituationen Sprache situativ angemessen und normgerecht (Orthografie, Rechtschreibung) sowie sprachlich korrekt verwenden
- über ein grundlegendes Repertoire der alltagsüblichen kommunikativen Verwendung ihrer Sprache situativ angemessen verfügen, das weitgehend die Normen (Orthografie, Grammatik) sprachlicher Korrektheit berücksichtigt
- über ein grundlegendes Repertoire von Methoden fachlichen und fachübergreifenden Arbeitens in der Auseinandersetzung mit einfachen literarischen Texten und Sachtexten verfügen, d.h. ihre Befunde verständlich formulieren und grundlegende Techniken des Zitierens und Belegens anwenden.“

Im Folgenden werden bei den Unterrichtsvorhaben der Jahrgänge 9/10 die entsprechenden Kapitel des Buches für den G-Kurs in kursiver Schrift gedruckt. Ansonsten gelten die oben genannten Formulierungen für den Bereich der Kompetenzen im Rahmen eines „grundlegendes Repertoires“.

¹ Sekundarstufe I. Gesamtschule. Deutsch. Kernlehrplan Schule in NRW Nr. 3107. Hrsg. vom Ministerium für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen. Frechen, 2004. S. 20